

# 2. Samuel 9

## Mefi-Boschet

Kontext: David ist junger König. Sein Ziel ist Barmherzigkeit Gottes tun. (V.1+3)

Auffällig ist, dass manchmal von David als der König gesprochen wird und an manchen Stellen wird er nur David genannt.

<b>David</b> (7x)	<b>König</b> (9x)
<i>Synonym für Sohn Davids, Jesus</i>	<i>König ist auch Richter (Matt. 22)</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>David</b> sucht und findet den Sohn <sup>12x</sup> (um des Vaters Jonathans willen). Der Sohn ist lahm.</li> <li>• Er spricht mit dem Sohn</li> <li>• Er will ihm den Besitz zurück geben vom Vater (sein Erbteil)</li> <li>• Er sorgt für Essen (Brot) am Tisch</li> <li>• Er sorgt für einen Wohnplatz im <i>Haus</i> <sup>7x</sup> und in Jerusalem</li> </ul>	<p>Der <b>König</b> (David) spricht mit (Sauls) <i>Knecht</i> <sup>9x</sup>. Dieser Knecht hat <b>12 Söhne</b> (viele) + 20 Knechte (V.20)</p> <p>Der König lässt Mefi-Boschet holen (aus dem Haus... (V.5), Sohn von... (V.6).)</p>
<b>Mefi-Boschet</b>	<b>Bezeichnungen für Mefi-Boschet</b>
<i>Synonym für Sünder</i>	<i>Synonym für verlorenen Sohn (Lu.15)</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Mefi-Boschet</b> (Name bed: Verbreiter der Schande). Er hatte mit 5 J. einen Unfall. (2. Sam.4,4)</li> <li>• <i>Wer bin ich... ein Hund!</i> (V.8) (Hilfsbedürftigkeit, Versagen eingestehen.) (Matt. 15, 21ff; Lu. 18,9ff) Hat er Angst, da er Nachkommen Sauls ist? König sagt zu ihm: Fürchte dich nicht! Er sieht sich als „Knecht“ (zeigt Demut) und als „toter Hund“ (für andere eine tiefe Beleidigung)</li> <li>• Er <b>ist 1 Sohn</b> von Jonathan (wenig) (vgl. die 12 Söhne des Knechtes)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sohn Ammiéls</b> (V.4f) <sup>2x</sup></li> <li>• <b>Sohn Jonathans</b> (V.4f) <sup>2x</sup> (Jonathan bed. „Yahweh hat gegeben“). Jonathan war tapfer, selbstlos, und treu zu David.</li> <li>• <b>Sohn Sauls</b> (V.5) <sup>1x</sup> (Saul bed. „(von Gott) erbeten, (Gott zum Dienst) geliehen“). Saul fügt sich nicht d. Herrschaft Gottes, scheitert als König</li> <li>• <b>Sohn deines Herrn</b> (V.9f) <sup>3x</sup> (Saul)</li> </ul> <p>➔ <i>Herkunft nicht so wichtig (ob Saul oder Jonathan) denn er wird zum:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Königssohn</b> (V.11) <sup>1x</sup></li> </ul>
<p>⇒ Verlorener und gefundener Sohn wird zum Königssohn</p> <p>⇒ Er hält sich für einen „toter Hund“ (erkennt Hilfsbedürftigkeit, er hat es nicht verdient wegen seiner Abstammung und wegen seinem Zustand)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ doch er darf am königlichen Tisch essen</li> <li>○ und darf in der Königsstadt wohnen (Stadt Davids – Jerusalem)</li> </ul>	

**Wieder einmal mehr wird der Erlösungsplan deutlich in dieser Geschichte!**